

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Fremdsprache (Deutsch) - Fortgeschrittene Fachsprache
Code der Lehrveranstaltung	27332
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	GERM-01/C
Sprache	Deutsch
Studiengang	Bachelor in Wirtschaftswissenschaften und Betriebsführung
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Dott. Cristina Algranati, Cristina.Algranati@unibz.it
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	Dott. Lisa Widmann
Semester	Zweites Semester
Studienjahr/e	2
KP	3
Vorlesungsstunden	30
Laboratoriumsstunden	30
Stunden für individuelles Studium	-
Vorgesehene Sprechzeiten	
Inhaltsangabe	<p>Der Kurs ist auf den Erwerb weiterer Sprachkenntnisse ausgerichtet.</p> <p>Ein Fachsprachenkurs für Wirtschaftsstudenten auf der Grundlage des B2 (CEFR).</p> <p>Der Kurs konzentriert sich auf die verschiedenen Sprachstile, die im Bereich der Wirtschaftswissenschaften verwendet werden, und zielt darauf ab, die rezeptiven, aber vor allem die produktiven</p>

	<p>Sprachkenntnisse der Studierenden im Allgemeinen zu verbessern.</p> <p>Die behandelten Themen umfassen eine Einführung in komplexere grammatikalische Strukturen, die in diesem Bereich und auf diesem Niveau verwendet werden, mit anschließender Vertiefung durch den Einsatz von praktischen Anwendungen.</p> <p>Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Verbesserung der produktiven Fähigkeiten, so dass die Schüler in der Lage sind, korrekte, zusammenhängende Texte für den beruflichen Gebrauch auf Deutsch zu verfassen.</p>
Themen der Lehrveranstaltung	<p>Der Kurs Fortgeschrittenen Fachsprache setzt sich das Ziel die Studierenden auf die Präsentation eines von Ihnen selbst konzipierten Start-Up Unternehmens vorzubereiten. In den Unterrichtseinheiten werden Themen behandelt, die zu diesem Ziel führen. Bei der Planung und Durchführung des Projektes werden die notwendigen sprachlichen Kompetenzen in einem realistischen Kontext präsentiert und eingeübt.</p> <p>Behandelte Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufsprofile; • Unternehmen: Organisation, Kenndaten und Präsentation, Corporate Identity; • Messen, Aufträge, Vertrieb; • Produkt, Fertigung, Marketing.
Stichwörter	<p>Deutsch</p> <p>Fachsprache</p> <p>Start-Up-Unternehmen</p> <p>Unternehmensphilosophie</p> <p>Marketingmix</p>
Empfohlene Voraussetzungen	<p>Besuch des Kurses Grundfachsprache und Deutschkenntnisse auf B1 + Niveau</p>
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	<p>Aktives Mitwirken der Kursteilnehmer am Unterrichtsgeschehen; Partner- und Gruppenarbeit als wichtige Sozialformen des Unterrichts.</p>
Anwesenheitspflicht	<p>Die Anwesenheit ist nicht pflichtig, sie wird aber empfohlen</p>
Spezifische Bildungsziele	<p>Wissen und Verstehen (A4b2)</p>

<p>und erwartete Lernergebnisse</p>	<p>Bereich: Ökonomie Kenntnis der Mechanismen, die einer effektiven Kommunikation von theoretischen und empirischen wirtschaftlichen Argumenten in drei Sprachen zugrunde liegen: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Bereich: Verständnis der Unternehmensführung Kenntnis der zugrundeliegenden Mechanismen für eine effektive Kommunikation theoretischer und empirischer Wirtschaftsthemen in drei Sprachen: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Bereich: Rechtswissenschaften Kenntnis der Mechanismen, die einer effektiven Kommunikation von Rechts-themen in drei Sprachen zugrunde liegen: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Bereich: Quantitative Methoden für Entscheidungsfindung Kenntnis der Mechanismen, die einer effektiven Kommunikation quantitativer Themen in drei Sprachen zugrunde liegen: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Fähigkeit, Wissen und Verstehen anzuwenden (A4b2)</p> <p>Bereich : Ökonomie in der Lage sein, die Ergebnisse von Wirtschaftsanalysen, die nach internationalen Berufsstandards erstellt wurden, in drei Sprachen zu kommunizieren: Italienisch, Deutsch und Englisch.</p> <p>Bereich: Verständnis der Unternehmensführung in der Lage sein, geeignete Konzepte, Modelle, Instrumente und Techniken anzuwenden, um Märkte, Marktstra-tegien, Programme und Aktivitäten in Teamarbeit zu analysieren und Forschungsergebnisse in Überein-stimmung mit den internationalen professionellen Standards in drei Sprachen zu kommunizieren: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>in der Lage sein, die Ergebnisse strategischer Analysen, die nach internationalen professionellen Stan-dards erstellt wurden, in drei Sprachen zu vermitteln: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Bereich: Rechtswissenschaften in der Lage sein, nationale, europäische und internationale Rechtsquellen zu finden und zu nutzen</p> <p>in der Lage sein, die Ergebnisse juristischer Analysen, die nach internationalen Berufsstandards erstellt wurden, in drei Sprachen zu kommunizieren: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Bereich: Quantitative Methoden für Entscheidungsfindung imstande sein, die Ergebnisse quantitativer Analysen, die nach internationalen professionellen Standards durchgeführt wurden, in</p>
--	--

	<p>drei Sprachen zu kommunizieren: Italienisch, Deutsch und Englisch</p> <p>Kommunikationsfähigkeit (communication skills)</p> <p>sehr gute und fachlich vertiefte Kommunikationsfähigkeiten in drei Sprachen</p> <p>Lernfähigkeit (learning skills)</p> <p>Beschaffung von Informationen zur Aktualisierung des sich ständig ändernden allgemeinen sowie spezifischen Bezugscontextes</p> <p>Beschaffung von im beruflichen Alltag notwendigen Informationen aus Datenbanken, wissenschaftlicher Literatur, Gesetzen und Richtlinien</p>
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	<p>Erwerb folgender Sprachkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen: Authentische Texte aus dem universitären Umfeld und aus der Welt der Wirtschaft wie auch anspruchsvolle Texte aus dem heutigen Alltagsleben verstehen; • Schreiben: Klare, synthetische, dem Register und dem Stil des Fachdeutschen Rechnung tragende Texte verfassen; Schreiben in der Wirtschaftswissenschaft; • Hören: Gesprochene Texte aus dem akademischen Kontext sowie Dialoge, Interviews, Vorträge zu Wirtschaftsthemen verstehen; • Sprechen: Sich im Studien- bzw. im beruflichen Kontext korrekt, situationsadäquat und differenziert äußern. <p>Wissen und Verstehen: Die Eigenschaften der Fachsprache wie Deutlichkeit, Verständlichkeit und Ökonomie als Merkmale erkennen und anwenden</p> <p>Anwendung von Wissen und Verstehen: Schwerpunkt sind die Festigung bzw. die Erweiterung der Sprachfertigkeiten, über die Studierende der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften in ihrem jetzigen Studienalltag sowie später in ihrer beruflichen Tätigkeit verfügen sollen.</p>
Art der Prüfung	<p>Die schriftliche Prüfung testet Fertigkeiten in den Bereichen Lesen, Schreiben, Wortschatz und Grammatik.</p> <p>Die Verwendung eines einsprachigen Wörterbuchs ist erlaubt.</p> <p>Während des Unterrichts werden im Rahmen der Unterrichtsstunden 3 schriftliche Aufgaben als Teil der Prüfung durchgeführt (für Studierenden, die mindestens 60% der Unterrichtsstunden besuchen).</p> <p>Nicht frequentierende Studierende müssen bei der Abschlussprüfung zusätzlich zu den Teilen Hören, Lesen, lexikalische Übung eine schriftliche Arbeit (250 Wörter) schreiben.</p>

	<p>Die mündliche Prüfung besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation des eigenen Start-Up Unternehmens
Bewertungskriterien	<p>Prüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Prüfung(max. 30 Punkte) • bei den Vorlesungen (max. 10 Punkte) • mündliche Prüfung (max. 30 Punkte) <p>Es werden die Klarheit der Antworten, die Beherrschung und die Korrektheit der Sprache auf Niveau C1, Synthesefähigkeit, das Urteilsvermögen und die Fähigkeit, Bezüge zu den behandelten Themen herzustellen, bewertet.</p>
Pfichtliteratur	keine
Weiterführende Literatur	keine
Weitere Informationen	Online-Materialien aus Zeit- bzw. Fachzeitschriften, Links zu Datenbanken und Wörterbüchern werden über die Plattform OLE mit den Studierenden geteilt.
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum, Partnerschaften zur Erreichung der Ziele, Nachhaltiger Konsum und Produktion, Weniger Ungleichheiten